

Abbas Kiarostami

Abbas Kiarostami wurde am 22. Juni 1940 in Teheran geboren. Nach Anfängen als Maler, Grafiker und Buchillustrator drehte er 1970 seinen ersten Kurzfilm, 1974 den ersten abendfüllenden Spielfilm. 1984 wurde er für *Wo ist das Haus meines Freundes?* in Locarno ausgezeichnet, 1997 erhielt er die Goldene Palme in Cannes für *Der Geschmack der Kirsche*, 1999 den Großen Preis der Jury in Venedig für *Der Wind wird uns tragen*. Zuletzt drehte er *Ten* (2002) und *Five* (2003), worauf Peter Handke in seinem Nachwort zu dem Gedichtband *In Begleitung des Windes* anspielt. (Ein älterer Artikel Handkes über den Cineasten Kiarostami findet sich in dem Sammelband von Peter Handke *Mündliches und Schriftliches. Zu Büchern, Bildern und Filmen*, Suhrkamp, 2002).

Seit 1978 beschäftigt sich Kiarostami intensiv mit Fotografie.

2001 erschien sein erster Lyrikband *Hamrah ba bad* (*In Begleitung des Windes*; Übertragungen ins Englische, Italienische, Französische).

2003 führte er zum ersten Mal Regie bei einem Theaterstück, *Tazyé*, in Rom.

Zuletzt erschienen



Abbas Kiarostami
In Begleitung des Windes
Gedichte Suhrkamp

Abbas Kiarostami
In Begleitung des Windes